



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • Postfach 20 01 00, 53170 Bonn

Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt

Bundesanstalt für Gewässerkunde

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie

Bundesanstalt für Wasserbau

HAUSANSCHRIFT  
Robert-Schuman-Platz 1  
53175 Bonn

POSTANSCHRIFT  
Postfach 20 01 00  
53170 Bonn

TEL +49 (0)228 99-300-4242  
FAX +49 (0)228 99-300-8074242

ref-ws14@bmvi.bund.de  
www.bmvi.de

nachrichtlich:

GDWS Außenstelle Nord  
GDWS Außenstelle Nordwest  
GDWS Außenstelle Mitte  
GDWS Außenstelle Ost  
GDWS Außenstelle Südwest  
GDWS Außenstelle Süd

**Sediment- und Bodenkataster der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung (WSV)**

- Überführung des Sedimentinformationssystems „SedIS“ in den  
Wirkbetrieb

Aktenzeichen: WS 14/5249.3/1

Datum: Bonn, 31.07.2014

Seite 1 von 2

Mit dem Sediment- und Bodenkataster der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung (SedKat WSV) wird gemäß Beschluss der Dienstbesprechung DezL M/N am 08./09.11.2006 ein gewässerkundliches Fachinformationssystem zur Dokumentation, Recherche, Interpretation, Analyse und Bewertung der quantitativen, qualitativen sowie der Habitat-Eigenschaften der Sedimente/Böden in bzw. an Bundeswasserstraßen aufgebaut. Das Sediment- und Bodenkataster wird durch die Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG) in enger Abstimmung mit der WSV (inkl. der Oberbehörden) entwickelt und betrieben. Als zentrale Recherchemöglichkeit des Sediment- und Bodenkatasters wurde an der BfG das Sedimentinformationssystem „SedIS“ entwickelt.

Mit der Webanwendung „SedIS“ (alter Name „SedKat-WSV-Service“) steht im BVBS-WAN seit Juli 2013 für registrierte Nutzer aus der WSV (inkl. BfG, BAW und BSH) ein Recherchewerkzeug für





Seite 2 von 2

sedimentologische, chemische und ökotoxikologische Untersuchungsergebnisse von Sediment-, Schwebstoff- und Bodenproben mit spezifischen Auswertungen, erweiterten Funktionalitäten (im Vergleich zur Vorgängerversion vom Juli 2011) und einer optimierten Nutzerführung im Probebetrieb zur Verfügung.

Mit dem beigefügten Betriebskonzept (Anlage 1) wird „SedIS“ in den Wirkbetrieb überführt.

Die bei der Entwicklung des Sediment- und Bodenkatasters der WSV maßgeblich beteiligten Arbeitsgruppen (organisatorische/fachliche Ansprechpartner) werden mit Aufnahme des Wirkbetriebs der Anwendung „SedIS“ in einen Nutzerbeirat überführt. Die Zusammensetzung des Nutzerbeirates ist zwischen BfG und GDWS unter Beteiligung von BAW und BSH abzustimmen. Der Nutzerbeirat hat eine beratende Funktion und soll sowohl die fachliche als auch territoriale Vielfalt der WSV sowie die einzelnen Oberbehörden repräsentieren. Die Leitung des Nutzerbeirates wird durch die BfG wahrgenommen. Der Nutzerbeirat tagt anlassbezogen, in der Regel einmal jährlich. Er soll die BfG bei Betrieb und Weiterentwicklung des Sediment- und Bodenkatasters begleiten, Anregungen der Nutzer sammeln und aktuelle Informationen im jeweiligen Bereich an aktive und potentielle Nutzer weitergeben. Über die Zusammensetzung des Nutzerbeirates bitte ich um Bericht der BfG zum 30.10.2014.

Dieser Erlass wird in die VV-WSV 2201, Teil I, Punkt 2.5, aufgenommen.

Im Auftrag

Volker Steege

Anlage: 1